

# ***Unser Verein***

## ***Informationen, Aktivitäten, Philatelie***

---



*Weihnachtskarte von 1906*

***Frohe Weihnachten und alles  
Gute zum Jahreswechsel wünscht  
die Vereinsführung***



## Briefmarken und Münzen

- \* An- und Verkauf
- \* Zubehör & Literatur
- \* Fachberatung
- \* Versteigerungen
- \* Nachlass-Verwaltungen

**Geschenk-  
Gutscheine**  
für Briefmarken-  
und Münzen-  
Sammler

Grazer Str. 16  
70469 S-Feuerbach  
Dienstag und Freitag (oder Vereinbarung)  
9.30-11.30 Uhr und 15.00 bis 17.30 Uhr  
[www.briefmarken-lindner.de](http://www.briefmarken-lindner.de)  
☎ (07 11) 8 10 60 81

**167. Auktion am 24.01.2007**

**Ihr Vereinshändler, der an allen  
Tauschvormittagen im Bürgertreff vor Ort ist.**

---

## Impressum

---

Copyright: Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e.V.  
Moltkestraße 19/1, D-73257 Köngen

Redaktion: Reinhard Schulze  
Steinbacher Straße 28, D-73240 Wendlingen  
E-Mail: [v-nachrichten@vdb-nuertingen.de](mailto:v-nachrichten@vdb-nuertingen.de)

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.



## **Liebe Mitglieder,**

ein ereignisreiches Jahr geht wieder einmal zu Ende. Wir haben dieses Jahr viele Aktivitäten unternommen um in der Öffentlichkeit auf uns aufmerksam zu machen. Unsere Ausstellung im Museum, Sonderstempel zum Feuerwehrjubiläum, Ausstellung zur Fußball WM, Beteiligung am Stadtfest, die Vereinsauktion, einen sehr erfolgreichen Großtauschtag sowie einen Mehrtages-Ausflug nach Zerbst und einen

Besuch aus Oullins, einen Tagesausflug nach Speyer, unseren Gesellschaftsabend als Jahresabschluss, 10 Phila-Treffs und 9 Tauschvormittage konnten wir öffentlichkeitswirksam für uns verbuchen. Allen Helfern an dieser Stelle herzlichen Dank!

Wir haben als einer der größten Vereine im Landesverband dieses Jahr sicher bewiesen, dass wir auch einer der aktivsten Vereine sind. Dieses Tempo werden wir 2007 nicht weiter verfolgen können. Auch ein Verein unserer Größe braucht dazu Helfer, die einen Bereich eigenständig übernehmen und voranbringen. Solange diese Aktionen auf den Schultern weniger getragen werden, wird das Tempo mit der Abnahme der Aktiven auch langsam herunter geschraubt werden müssen. Vielleicht haben Sie Ideen für unseren Verein und wollen diese Ideen mit uns gemeinsam umsetzen? Wir würden uns über „neues Blut“ sehr freuen.

Aus unserem Vorstand und Ausschuss werden im kommenden Jahr einige Mitglieder ausscheiden. Oswald Schuldt, Hans-Helmut Kurz und Klaus Leitner werden aus unterschiedlichen Gründen 2007 im Vorstand nicht mehr vertreten sein. Für ihre aktive Mitarbeit, ihre Ideen und ihre Zeit möchte ich allen an dieser Stelle im Namen des VdB Nürtingen danken.

Aufgrund eines überraschenden gesundheitlichen Schicksalsschlages werde auch ich 2007 als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl stehen. Ich stehe dem VdB gerne weiterhin für Aktionen zur Verfügung. Dem neuen Vorstand wünsche ich viel Erfolg, viele erfolgreiche Veranstaltungen und viel Spaß im Team sowie die notwendige Unterstützung aller Mitglieder bei den anstehenden Aufgaben.

Ich möchte Sie heute zu unserer **Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2007** einladen.

Die Tagesordnung liegt diesem UV bei. Vorstand und Ausschuss werden Sie über die Aktionen 2006 informieren und mit ihnen die Pläne für 2007/08 diskutieren. Durch ihre Anwesenheit zeigen sie uns, wie sie unsere Arbeit beurteilen. Vielen Dank schon heute für ihr Kommen.

Diesem UV liegt unser Jahresprogramm Wissenswertes für 2007 bei. Sie werden sehen, dass in unserem Verein auch 2007 wieder viel geboten wird. Nehmen Sie diese Angebote an! Die Themen aller Vorträge der Phila-Treffs sind bereits aufgeführt, sodass Sie langfristig planen können. Nutzen Sie dieses Heftchen auch als Werbung für unseren Verein und sprechen Sie uns an, wenn Sie noch einige Hefte benötigen um diese Freunden und Bekannten zu geben.

Der nächste **Großtauschtag** in Neckarhausen am **25. Februar 2007** ist für uns wieder ein wichtiger Tag. Dieser Großtauschtag ist der größte Tauschtag im Landesverband und wir versuchen alles, damit das so bleibt. Wir bieten unseren Besuchern dieses Jahr wieder viele attraktive Programmpunkte: eine Briefmarken-Werbeschau, einen großen Jugendstand, drei Vorträge zu verschiedenen Themen und einen Wühltisch mit mehr als **einem Zentner Firmenpost** (viele Belege aus der Umgebung), damit Motiv-, Stempel- und Markensammler für wenig Geld etwas für ihre Sammlung finden können!

**Bitte helfen Sie mit, Werbung für den Großtauschtag zu machen.** Wenn Sie wissen, wo in ihrem Ort ein Plakat ohne Kosten aufgestellt werden kann oder bei welchem Einzelhändler ein Werbeblatt aufgehängt werden darf, dann sprechen Sie Hans Häge an, er wird Ihnen gerne das benötigte Werbematerial geben. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihrer Familie ein schönes, gesundes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2007 wünschen. Ich freue mich darauf, Sie am 26. Januar 2007 bei der Jahreshauptversammlung, auf dem Großtauschtag, einem Philatreff oder einem der Tauschtage (mit Vereinshändler) wieder einmal zu sehen.

Frohes Fest

Ihr

Michael Schweizer

## AUKTIONEN

Unsere **VEREINSAUKTION 2006** war wieder einmal recht erfolgreich. Wir konnten etwa 25 % der Lose verkaufen. Dabei sind die Kosten mehr als gedeckt worden. Viele Bieter konnten ihre Sammlungen um sehr preiswerte und exzellente Stücke erweitern. Damit dies auch weiterhin so bleibt, will der Verein im Jahr 2007 z w e i Auktionen durchführen, und zwar im Frühjahr und im Herbst. Die

### FRÜHJAHRSAUKTION 2007

findet am **Samstag, dem 21. April 2007 im Bürgertreff** statt. Beginn 14 Uhr. Die dort zur Versteigerung gelangenden Lose können wie folgt besichtigt werden:

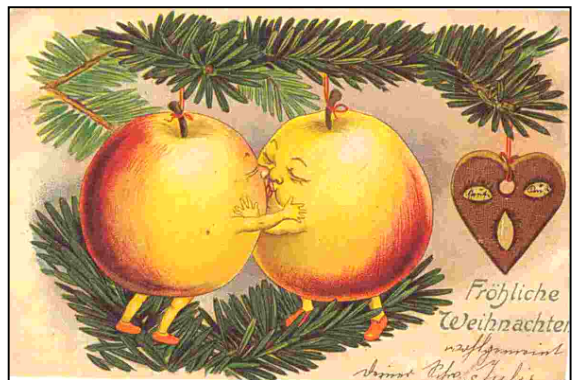
Am 18.03.2007 (Tauschvormittag) von 9 - 12 Uhr und  
am 21.04.2007 (Versteigerungstag) von 10 - 13.30 Uhr.

Die Auktionskataloge werden aus Kostengründen erst Ende März – zusammen mit den Vereinsnachrichten – verschickt. Alle Besucher unseres Großtauschtages können den Katalog jedoch bereits am 25. Februar in der Beutwanghalle erhalten, sodass für eine Besichtigung der Lose am 18.3. genügend Vorlaufzeit besteht.

Schließlich möchte ich noch alle Vereinsmitglieder auffordern, zu unseren Auktionen viele Marken, Sammlungen, Schachteln, Münzen, und, und, und... einzuliefern. Einlieferungsschluss ist für die Frühjahrsauktion der **31.01.2007**. Bitte setzen Sie sich ggf. mit mir in Verbindung.

Hans Schmauder, Tel. 07127/57477

Weihnachtskarte  
von 1906



## **Liebe Vereinsmitglieder,**

**der nächste Großtauschtag findet am 25. Februar 2007 in der Beutwanghalle in Nürtingen-Neckarhausen von 9:00 – 16:30 Uhr statt.**

Besuchen Sie unsere / Ihre Veranstaltung.

Das Programm bietet wieder für Jung und Alt, Philatelisten und Nicht-Philatelisten, Münzsammler und Heimatsammler genügend Infos. Nutzen Sie das große Angebot von Händlern und Sammlern.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, Ihre erworbenen Stücke vom **Mobilien Beratungsdienst** des LV auf „Echtheit“ überprüfen zu lassen.

Im Foyer findet wieder eine Ausstellung statt. Besonders hervorzuheben sind die Exponate von Herrn Graf „Ansichtskarten von Nürtingen“ (sehr umfangreich) und Herrn Hentzsch „Freimaurer, Symbole, Logen auf Briefmarken“.

Außerdem bieten wir 3 Vorträge an:

10:15 Uhr      Dauerserie „Sehenswürdigkeiten“, Referent: Pascal Möller

11:15 Uhr      „Zauberwelt Briefmarken“, Referent: Walter Marchart

Der Referent und ehemalige Vizepräsident des Bundes Deutscher Philatelisten (BDPh), Walter Marchart aus Markgröningen, gibt Einblicke in die Geschichte der Post seit der Erfindung der Briefmarke im Jahre 1840.

Zu sehen sind zahlreiche Raritäten, von denen Sammler nur träumen können. Aber auch Besonderheiten der Neuzeit werden vorgestellt.

Der Lichtbildervortrag verspricht eine Zauberwelt der Briefmarke zu werden, die den Routinier genauso wie den Anfänger in ihren Bann zieht. Gleichzeitig wird gezeigt und mit zahlreichen Anekdoten bekräftigt, dass Briefmarken mehr als nur kleine Stückchen Papier sein können.

13:30 Uhr      Tipps rund um das Briefmarkensammeln,  
Referent Oswald Schuldt

Auf der Bühne finden Sie wieder eine Fülle von Briefen wie Firmenpost (Freistempler), Marken, Plusbriefe, Privatpost, etc. zu 5 und 10 Cent das Stück.

Ebenfalls auf der Bühne befindet sich der Jugendtreff. Bringen Sie Ihre Kinder und/ oder Enkel mit. Es wird einiges geboten.

Liebe Gäste, es lässt sich im angrenzenden Vereinszimmer bei einer Tasse Kaffee, Kuchen, Getränken sowie einem kleinen Vesper oder beim Weißwurstessen vortrefflich fachsimpeln.

**Wir suchen noch Helfer für die Veranstaltung.  
Bitte meldet Euch bei Klaus Leitner, Tel 07022/45873.**

**Ebenfalls benötigen wir Kuchenspenden.  
Bitte melden bei Josef Aschenbrenner, Tel 07024/81098**

### **Großer Jahresausflug 2006 nach Zerbst**

Es waren nicht weniger als 34 Vereinsmitglieder, die sich am langen Wochenende vom 15.–18. Juni 2006 im Bus der Fa. Bader auf den Weg nach Zerbst machten, in froher Erwartung eines vielfältigen „K3“-Programms: Kultur – Kontakte – Kulinarisches. Besonders freute man sich über das Zusammentreffen mit dem Briefmarkenverein Anhalt-Zerbst. Und schon am Abend der Ankunft ließen es sich die Vorsitzende Frau Christa Kujat sowie die Herren Joachim Els, Gerhard Richter und Gerhard Benke nicht nehmen, uns im Saal des Hotels „Rephun“ herzlich zu begrüßen

Anderentags bei einem Empfang im Rathaus begrüßte Kulturamtsleiter Andreas Dittmann unsere Gruppe. Beim anschließenden Rundgang durch Zerbst unter Leitung von Museumsdirektor Heinz-Jürgen Friedrich erhielten wir einen Eindruck von der einstigen Pracht der alten Residenzstadt, aber auch von den enormen Wiederaufbauleistungen, die Zerbst heute wieder zu einem Schmuckstück der Region machen.

Abends beim geselligen Zusammensein mit den fast komplett erschienenen Zerbster Briefmarkenfreunden gab es bei Vielen ein frohes Wiedersehen, während die „Zerbst-Anfänger“ neue Bekanntschaften knüpfen konnten. Beim traditionellen Zerbster Butterspargel sah man nur zufriedene Mienen.



*Unsere Gruppe vor dem Rathaus*

Weitere Ziele des Ausflugs waren Dessau mit dem weltbekannten Bauhaus und dem Technik-Museum Hugo Junkers, die Lutherstadt Wittenberg und das Gartenreich Wörlitz – alles Stätten des UNESCO-Weltkulturerbes, die in diesem geschichtlich und kulturhistorisch einzigartigen Gebiet so dicht gedrängt sind wie sonst nirgends.

Der Ausflug klang im urschwäbischen Landgasthof „Krone“ in Auenstein aus. Einer der Teilnehmer meinte, dieser Jahresausflug sei nicht nur der „Große“ gewesen, sondern hätte auch das Attribut „großartig“ verdient. (Die Organisatoren haben es gerne gehört – man wird doch sonst so selten gelobt). Dieses Lob, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön, muss aber unbedingt an unsere Freunde in Zerbst, allen voran Frau Kujat weiter gegeben werden, die sich so viel Zeit genommen haben sowohl mit der Unterstützung der Vorbereitung als auch mit der Betreuung während unseres Aufenthalts.

Bemerkenswert ausführlich war das Echo in der Zerbster Presse. Bebilderte Berichte erschienen sowohl in der Zerbster Volksstimme (s. Anlage) als auch im Generalanzeiger. In der Nürtinger Zeitung war ein Bericht in der Ausgabe vom 28. Juni 2006 zu lesen.



*Gruppe in der Katharinensammlung*

**PS:** Interessierten steht eine CD mit mehr als 300 Fotos im ipg-Format von Siegfried Stoll, Gerhard Augsten und der Pressestelle der Stadt Zerst zur Verfügung. Nach Überweisung von € 10,- zzgl. € 2,50 Versandkostenanteil auf das Vereinskonto 500 465 002 bei VoBa Kirchheim/Nürtingen, BLZ 612 901 20, wird diese gerne zugesandt.

Verfasser: Dr. Gerhard Augsten

## **Suche**

Spanienbriefe und -marken aus der Zeit Republik- und Nationalspanien von 1936-39.

Suche Postkarten und Stempel von Neckartenzlingen.

Bitte anbieten an

Wolfgang Stief, Panoramastraße 2, 72654 Neckartenzlingen,

Telefon 07127/811131, email [wstief2@aol.com](mailto:wstief2@aol.com)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
für das Vereinsjahr 2006 findet die

**Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 26. Januar 2007,  
um 19:30 Uhr im Cafe Bauer in Großbettlingen statt.**

Ich lade dazu herzlich ein und bitte Sie um Ihr Kommen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Kurzberichte der Fachstellen
  - Großtauschtag/Internet
  - UV
  - Presse
  - Ausflüge/Organisation
  - Städtepartnerschaften
  - Kataloge/Bibliothek
  - Neuheiten-Abo
  - Vereinsauktion
  - Rundsendedienst
5. Rechenschaftsbericht des Kassenverwalters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Punkten 3 bis 6
8. Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Wahlen von Vorstand, Ausschuss und Revisoren
11. Anträge und Sonstiges

Anträge zur Hauptversammlung müssen der Satzung entsprechend spätestens 3 Tage vor der Mitgliederversammlung bei einem Vorstandsmitglied schriftlich gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Nürtingen, 30.11.2006

# JUNGE BRIEFMARKENFREUNDE

*im Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen / Neckar e.V.*

Zwei Mädchen und zwei Jungen waren mit mir am 28. Oktober nach Sindelfingen gefahren. Viele Sammlerinnen und Sammler kennen die hektische Atmosphäre zwischen den Händlerständen, Postverwaltungen, Info-Plätzen der Arbeitsgemeinschaften und Ausstellungsrahmen.

*„Alle Jahre wieder das gewohnte Bild: Es gibt viel zu sehen (und zu kaufen) für diejenigen, die Geld haben – und von der Philatelie besessen sind. Aber was sollen diejenigen dort machen, die nicht kaufen wollen – sondern ein Erlebnis erhoffen?“*

Auch „ein Erlebnis“ ist seit zwei Jahren möglich. Der Landesring Süd-West e.V. der Philatelisten-Jugend gestaltet unter Mithilfe von Gruppen aus der Umgebung den hinteren Bereich im Erdgeschoss der Messehalle zu einem Erlebnisbereich für Jung und Alt. Im Vorjahr waren es die WELTRAUMTAGE mit ausgestellt Astronautenanzug, chinesischen Postsack, der im Weltraum war, und ... und ... und natürlich vielen entsprechenden Motiv-Briefmarken in Ausstellungsrahmen und zu gewinnen als Anerkennung oder als Trostpreis bei Ratespielen und Aktivitäten für die jungen Besucher.



In diesem Jahr lockten die JUGEND-DINO-DAYS die Mädchen und Jungen wieder nach Sindelfingen. Zusammen mit dem Senckenbergmuseum aus Frankfurt (gefördert und unterstützt von vielen Sponsoren) wurde erfolgreich ein Einblick in die Welt der Dino-saurier „gezaubert“ und mit der Philatelie „verknüpft“. Im Mittelpunkt der Giganten, die vor etwa 70 Millionen Jahren lebten, stand der Tyrannosaurus rex – der König der Tyrannenechsen – von dem erstmals vor 100 Jahren Skelett-Teile in

den USA gefunden worden waren. Mittlerweile ist in vielen Museen der Welt ein Abguss seines mächtigen Schädels mit den beeindruckenden Zähnen zu bestaunen. Zum Erlebnis gehörte auch die Grabungsstätte für die Kleinen, wo sie Nachbildungen von Versteinerungen „finden“ konnten. Entlang der Wände der Messehalle waren Exponate der DINOJUBRIA 2006, einer Jugend-Wettbewerbs-Ausstellung, zu sehen.

Möglichkeiten zum Malen des Gesehenen oder ein Skelett-Puzzle des Tyrannosaurus rex ergänzten den Erlebnisbereich der jungen Sammler.

**Wer von der Gruppe der JUNGEN SAMMLER aus Nürtingen nicht dabei war, hat etwas versäumt! – Die Erwachsenen frage ich: Haben Sie auch dieses Erlebnis genossen – oder haben auch Sie es versäumt? Auch in diesem Jahr wäre Sindelfingen für Sie – zusammen mit Ihren Enkeln – einen Besuch wert gewesen!**

Übrigens: Ich vermisse Ihre Kinder und Enkel (im Alter von 9-14 Jahren) in der Gruppe der JUNGEN SAMMLER der Briefmarkenfrende Nürtingen.

D. Lichtenstein



Zum Besuch der Dino-Days gehörte natürlich das Foto vor dem Schädel eines Tyrannosaurus



Dr. Winter vom Senckenbergmuseum mit Kindern beim Puzzle mit den Skelett-Teilen eines Tyrannosaurus rex



Bodo von Kutzleben, der „Motor“ der Jugend-Dino-Days, beim Präparieren der Grabungsstätte



Das Grabungsfeld vor der Gruppe, einen Dino im Rücken und Briefmarken dahinter – wer will noch mehr?

## **Tagesausflug 2006 nach Speyer**

Am 23. September 2006 starteten die Briefmarkenfreunde Nürtingen morgens um 7.00 Uhr mit dem Bader-Omnibus zu ihrem Vereinsausflug nach Speyer. Bei gutem Wetter erreichte unser Bus über die Heilbronner Autobahn gegen 9.30 Uhr den zentralen Parkplatz in Speyer.

Hier erwartete uns Sammlerfreund Harald Janssen, der Vorsitzende des Briefmarkenvereins Speyer.

Unter der Führung von Herrn Janssen gingen wir zu Fuß durch den Park zum Kaiserdom. Da unser gebuchter Führer wegen Krankheit ausgefallen war, besichtigten wir den Dom in kleinen Gruppen,



einschließlich der ebenfalls sehr interessanten Katakomben. Erforderliche Erklärungen gab Herr Janssen.

Für alle, die den Kaiserdom vorher noch nicht gesehen hatten, war dieses imponierende romanische Bauwerk ein besonderes Erlebnis.

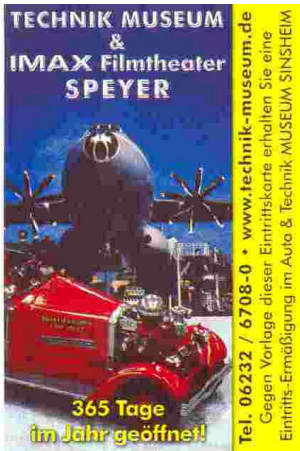
Nach der Dombesichtigung blieb noch Zeit für eine kleine Stadtführung, die ein Teil unserer Mitglieder dazu nutzte, den „Altpärtel“, einen Turm aus der alten Stadtbefestigung, zu besichtigen.

Von der Plattform dieses sehr gut erhaltenen Gebäudes hatte man einen sehr gut erhaltenen Ausblick über Speyer und die ganze Umgebung in alle vier Himmelsrichtungen.

Das gemeinsame Mittagessen fand dann um 12.00 Uhr im „Domhof“, einem historischen Gasthaus mit eigener Brauerei, statt.

Dem Vernehmen nach, waren alle Teilnehmer mit „Speis und Trank“ zufrieden.





Gegen 14.00 Uhr trafen wir uns alle vor dem Technik-Museum Speyer.

Nach der Begrüßung durch Herrn Geschäftsführer Meckel gingen wir zunächst ins Imax-Filmtheater. Hier sahen wir auf einer Riesenleinwand mit Kuppelprojektion den Film „Der blaue Nil“ – eine 5000 km lange Expedition, in Schlauchbooten auf dem Nil, vom Ursprung bis zum Meer. Die eingesetzte Filmtechnik vermittelte ein besonderes Kinoerlebnis.

Im Anschluss an die „Nil-Reise“ führte uns Herr Meckel durch sein Museum. Aus Zeitgründen konnten wir nicht alle angebotenen Exponate

besichtigen. Wir beschränkten uns auf die Flugzeuge, Hubschrauber und Schienenfahrzeuge (Transrapid).

Außerdem besichtigten wir ein begehbares Bundeswehr-U-Boot und das Hausboot der Kelly-Family. Sehr schnell waren die geplanten zwei Stunden vorbei, so dass wir uns wieder auf den Weg zu unserem Bus machen mussten.

Vorbei am Schwester-Museum Sinsheim führte uns die Rückfahrt über Heilbronn nach Abstatt. Hier hatten wir auf dem Weingut der Familie Seeger im Blockhaus Plätze für unseren Ausflugs-Ausklang reserviert. Bei einem zünftigen Vesper und sehr gutem Württembergischen Wein



konnten wir die Erlebnisse des Tages noch einmal Revue passieren lassen.

Gegen 20.00 Uhr machten wir uns dann auf die letzte Etappe unseres Heimweges. Ein erlebnisreicher Tag ging um 21.30 Uhr zu Ende. Er wird sicher noch einige Zeit in Erinnerung bleiben.

### **Oswald's Ecke**

Die Serie ‚Ferienland! Österreich‘ ist, wie die Arbeitsgemeinschaft meldet, auch auf unterschiedlichem Papier mit unterschiedlicher Gummierung gedruckt worden. Insgesamt waren bisher fünf Papiersorten im Einsatz. Allerdings lassen sich im abgelösten Zustand vier davon nicht unterscheiden.

Die Ausgaben Österreichs nach 1945 werden in zunehmendem Maße auf Ganzstücken als Fälschungen angeboten. Es ist unabdingbar, sich vor dem Erwerb solcher Stücke mit den Gegebenheiten der damaligen Zeit zu befassen. Zum Beispiel erschienen die Marken der westlichen Gemeinschaftsausgabe nicht an einem Tag. Außerdem fehlen die obligatorischen Zensurvermerke. Vorsicht auch vor halbierten Hitlermarken. In erster Linie erfolgt der Vertrieb diese Machwerke über das Internet.

Eine Sensation riefen die Entwürfe für eine ‚Anschlußmarke‘ Österreich - Deutschland aus dem Jahre 1938 bei einer Auktion in Wien hervor. Diese Druckproben entsprechen der Marke Mi-Nr. 662 des Deutschen Reiches. Das Motiv ist gleich; jedoch erfolgte die Währungsangabe in Groschen, und die Landesbezeichnung lautet: „Deutsches Reich/Land Österreich“. Die Farbgebung der einen Vorlage ist schwarz-blaugrün, die der anderen schwarz-olivgrün. Je Ausführung wurden 7000,-€ ohne Nebenkosten erzielt. – Weitere Entwürfe aus der 1. Republik erzielten gleichfalls unerwartet hohe Ergebnisse.

Korb, 18.08.2006

O. Schuldt

### **Tauschvormittag am 21.01.2007**

#### **Bitte vormerken:**

An diesem Tauschvormittag im Bürgertreff kann unsere Vereinshändlerin, Frau Dörsam von der Firma Briefmarken - Lindner, Stuttgart wegen Teilnahme an der Briefmarkenbörse in Friedrichshafen leider nicht anwesend sein.

An unserem **Großtauschtag in Neckarhausen am 25.02.2007** ist die Fa. Lindner jedoch wieder mit einem großen Stand vertreten. Zu diesem Termin werden auch die Vordruckalben-Nachträge lieferbar sein! Bestellungen können vorab telefonisch oder per Fax getätigt werden.

**Auflistung unserer derzeitigen Kataloge in der Vereinsbibliothek**

- 1 Deutschland Katalog
- 2 Deutschland Spezial Band 1 + Band 2
- 4 Briefekatalog Deutschland
- 5 Ganzsachen Katalog Deutschland
- 6 Europa Katalog West + Mittel, Band 1
- 7 Europa Katalog Süd, Band 2
- 8 Europa Katalog Nord + Nordwest, Band 3
- 9 Europa Katalog Ost, Band 7
- 10 Österreich Spezial Katalog
- 11 Schweiz-Lichtenstein Katalog
- 12 Nord- und Mittelamerika Katalog Übersee Band 1
- 13 Karibische Inseln Katalog Übersee Band 2
- 14 Südamerika Katalog Übersee Band 3
- 15 Nord- u. Ostafrika Katalog Übersee Band 4
- 16 West Afrika Katalog Übersee Band 5
- 17 Südliches Afrika Katalog Übersee Band 6
- 18 Australien - Ozeanien Katalog Übersee Band 7
- 19 Süd- und Südostasien Katalog Übersee Band 8
- 20 Mittel- und Ostasien Katalog Übersee Band 9
- 21 Naher Osten Katalog Übersee Band 10
- 22 Stollberger Briefekatalog
- 23 UNO
- 24 CEPT
- 25 Automatenmarken Spezial Katalog ganze Welt
- 26 Katalog privater Markenheftchen
- 27 Privatpostkarten Katalog Deutsches Reich 1843 - 1945
- 28 Privatpostkarten Katalog Band II Bayern, Württemberg, besetzte Gebiete
- 30 Handbuch Plattenfehler Württemberg Philatelie
- 31 Plattenfehler Katalog (Schantl) BRD-Berlin
- 32 Plattenfehler Katalog (Schantl) BRD
- 33 Plattenfehler Katalog (Schantl) BRD Markenheftchen
- 34 Plattenfehler Katalog (Schantl) Deutsches Reich
- 35 Plattenfehler Katalog (Schantl) DDR
- 36 Plattenfehler Katalog (Schantl) Thüringen

*Gerne können Sie aus diesem Bestand Ausleihungen tätigen.  
Bitte sprechen Sie hierzu **Herrn Zink, Tel. 07022-34165** an.*

06.01.07 TT, 78549 Spaichingen, Trossinger Str. 9, 9-16 Uhr

06.01.07 TT, BS, 72818 Trochtelfingen, Eberhard-von-Werdenberg-Halle,  
9:30 - 16:00 Uhr

**21.01.07 88046 Friedrichshafen, Internationale Börse für Münzen,  
Mineralien und Briefmarken, Neues Messegelände, 9-17 Uhr**

21.01.07 TT, 70806 Kornwestheim, Stuttgarter Str. , 9-16 Uhr

28.01.07 TT, 72074 Tübingen-Lustnau, Festhalle, Neuhaldenstr. 12,  
9 - 16 Uhr

11.02.07 TT, 72764 Reutlingen, Friedrich-List-Halle, Jahnstr. 3, 9 - 16 Uhr

06.03. BS, E, 70173 Stuttgart, „Astronomie und Philatelie“, Planetarium  
Stuttgart, Willy-Brandt-Str. 25, Di.-Fr. 9 - 11:30 Uhr + 14 - 16:30  
Uhr, Mi, + Fr. 19 - 21:30 Uhr, Sa. + So. 13:30 - 19:30 Uhr

11.03.07 TT, 74072 Heilbronn, 79. Heilbronner Briefmarkenbörse,  
Festhalle Harmonie, Allee, 9 - 17 Uhr

31.03.07 TT, 73033 Göppingen, Stadthalle, Märklin- und Schulersaal,  
9 - 16 Uhr

01.04.07 TT, 73249 Wernau, Stadthalle im Quadrium, 9 - 15 Uhr

01.04.07 TT, BS, 72379 Hechingen, Stadthalle Museum, Zollernstr. 2,  
9 - 16 Uhr

15.04.07 BS, OK, 71701 Schwieberdingen, Festhalle Herrenwiesen,  
10 - 17 Uhr

22.04.07 TT, BS, 72800 Eningen u. A., HAP-Grieshaber-Halle, 9 - 16 Uhr

|  |
|--|
| <b>Redaktionsschluss für „Unser Verein“ Nr. 108 ist der<br/>28.02.2007</b> |
|--|

Beachten Sie bitte, dass die **Phila-Treffs** im Café Bauer in Großbettingen, **Donnerstags um 19:30 Uhr** stattfinden.  
Die sonntäglichen **Tauschvormittage** von 9:00-12:00 Uhr finden weiterhin im **Bürgertreff** statt.

- 11.01.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Glasmalerei, Faszination in Licht und Farbe  
*Horst Söllner*
- 21.01.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 26.01.2007 Jahreshauptversammlung**, Cafe Bauer
- 08.02.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Briefmarken aus Asien  
*Andreas Franz*
- 25.02.2007 Großtauschtag + Briefmarkenschau**,  
Beutwanghalle, Nt-Neckarhausen
- 01.03.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Memelgebiet unter franz. bzw. litauischer Verwaltung  
1920 – 1923  
*Klaus Trapp*
- 18.03.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 12.04.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Generalgouvernement Warschau, Besetzung 1. Weltkrieg  
*Bernd Hartz*
- 21.04.2007 Frühjahrsauktion**, Bürgertreff
- 03.05.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Die Post aus Württemberg nach Ulm bis 1900  
*Peter Reher*

- 20.05.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 14.06.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Neues aus dem Bereich Euro Münzen  
*Josef Aschenbrenner*
- 24.06.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 05.08.2007 Grillfest, Gartenanlage, NT-Roßdorf
- 06.09.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Abstimmungsgebiete, Besatzung, 1. Weltkrieg Rumänien  
*Hermann Gneiting*
- 16.09.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff  
**Tagesfahrt** <sup>1)</sup> *ohne Datum*
- 04.10.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Interessantes aus dem Sammelgebiet Paketkarten  
*Ulrich Schülein*
- 21.10.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 08.11.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Besonderheiten aus dem Sammelgebiet Deutsches Reich  
Pfennig / Pfennige und Krone Adler  
*Manfred Schwarz*
- 03.11.2007 **Herbstauktion**, Bürgertreff
- 10.11.2007 **Gesellschaftsabend**
- 18.11.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff
- 06.12.2007 Phila-Treff u. Tausch, Cafe Bauer  
Interessantes aus dem Sammelgebiet „Sowjetische  
Besatzungszone“  
*Dieter Drieschner*
- 16.12.2007 Tauschvormittag, Bürgertreff

# kobra

## Patent-Kassette

aus schlagfestem  
Kunststoff



[www.kobra.de](http://www.kobra.de)

Ideal für Einzelmarken, Sätze, Viererblocks und Ganzsachen. Die Möglichkeit, verschiedene Einsteckkarten einzeln herauszunehmen, auszuwechseln oder zu ergänzen, werden Sie schnell zu schätzen wissen.

**Nr. KS:** Kassette aus schwarzem Kunststoff, ohne Einsteckkarten, Fassungsvermögen etwa 60 Karten aus Karton oder 80 Karten aus Kunststoff. Größe: 215 x 162 x 64 mm ..... € 16,30

**Einsteckkarten** aus stabilem, beidseitig schwarzem Karton oder Kunststoff mit glasklaren Folienstreifen, Format 210 x 147 mm (DIN A5):

|                                       | <u>Karton</u> | <u>Kunststoff</u> |        |
|---------------------------------------|---------------|-------------------|--------|
| 1 Streifen 120 mm f. Blocks u. Briefe | Nr. K 01      | Nr. K 11          | € -,36 |
| 2 Streifen je 58 mm für Viererblocks  | Nr. K 02      | Nr. K 12          | € -,36 |
| 3 Streifen je 31 mm für große Marken  | Nr. K 03      | Nr. K 13          | € -,36 |
| 4 Streifen je 23 mm                   | Nr. K 04      | Nr. K 14          | € -,36 |
| 5 Streifen je 18 mm                   | Nr. K 05      | Nr. K 15          | € -,36 |
| 6 Streifen je 16 mm                   | Nr. K 06      | Nr. K 15          | € -,36 |

**Nr. KH:** Schutzhülle für Karten zum Überstülpen, glasklar ..... € -,28

**Nr. KR:** ein Satz Registerkarten (6 Einzelkarten) ..... € 1,80

Erhältlich im guten Fachgeschäft oder bei:

**kobra**

Rudi Schlattner GmbH • Sammlerzubehör  
Siemensstraße 4 • D-72622 Nürtingen

Tel. (07022) 61212 • Fax (07022) 61299 • [www.kobra.de](http://www.kobra.de) • [info@kobra.de](mailto:info@kobra.de)